

→ Was Veranstalter und Betreiber wissen müssen

Der 2-tägige EVVC-Crashkurs mit aktuellen Updates zum Veranstaltungsrecht

Das Seminar beinhaltet das Vertrags- und Steuerrecht und seine Auswirkungen in der Praxis sowie die rechtlichen Aspekte von Gema-pflichtigen Veranstaltungen und Social Media Accounts. Der Branchenrechtsanwalt Ulrich Poser behandelt alles, worüber man im Berufsalltag stolpern kann.

Trainingsziele und -nutzen:

Neben den Grundzügen des Vertrags- und Steuerrechts der Veranstaltungsbranche stellt der Referent die maßgeblichen Vertragsarten vor und deutet auf die größten Einbruchsstellen in der täglichen Praxis hin. Zudem geht er auf die korrekte Handhabung der Umsatzsteuer bei Vermietungen von Hallen an Mieter aus dem In- und Ausland ein.

Ein weiterer Schwerpunkt von diesem Seminar ist die richtige Handhabung der Gema zur Minimierung von Kosten und aktuelle Tipps und Updates im täglichen Umgang mit dieser.

Der Referent informiert und erklärt Ihnen die branchenrelevanten Themen der aktuellen Rechtsprechung, wie die rechtsfehlerfreie Abgabe von Frei- und Ehrenkarten anhand des Beispiels Rolling-Stones 2017 in Hamburg und wie ein rechtssicherer Facebook- oder anderer Social-Media-Account beschaffen sein muss.

Eine Übersicht zur aktuellen Rechtsprechung mit Bezug zur Veranstaltungsbranche, die Erörterung einschlägiger Urheberrechts- und Versicherungsfragen und die Vorstellung praktischer Fälle runden den 2-Tages-Crashkurs schließlich ab.

Trainingsinhalte:

- | 1 | Grundzüge des Vertrags- und Steuerrechts
- | 2 | Korrekte Handhabung der Umsatzsteuer
- | 3 | Abgabe von Frei- und Ehrenkarten
- | 4 | Rechtssichere Social Media Accounts
- | 5 | Handhabung der Gema-Zahlungen
- | 6 | Aktuelle Rechtsprechung

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an Geschäftsführer und leitende Mitarbeiter von Veranstaltungs-Centren sowie Mitarbeiter aus der Vertrags- und Steuerabteilung.

Facts:	Termin	23. – 24. Oktober 2019
	Ort	Stadhalle Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH Leonhardplatz 38102 Braunschweig
	Referent	RA Ulrich Poser
	Vortragszeiten	23.10.2019 10:00 – 17:00 Uhr 24.10.2019 10:00 – 17:00 Uhr
	Kosten	700,00 € zzgl. MwSt. (inkl. Tagungsverpflegung, Mittagessen, & Seminarunterlagen)
	Übernachtung	Intercity Hotel Braunschweig EZ 108,00 € inkl. Frühstück Stichwort zur Buchung „EVVC“ Abruffrist 27.09.2019
	Anmeldeschluss	23. September 2019

Information zum Referenten



RA Ulrich Poser ist Inhaber und Geschäftsführer der auf die Veranstaltungsbranche spezialisierten Rechtsanwaltskanzlei Poser mit Sitz in Hamburg und Berlin. Er ist seit 2002 Kooperationsanwalt des EVVC und seit 2009 Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht. RA Poser ist Autor der im juristischen Fachverlag C. H. Beck erschienenen Standardwerke „Konzert- und Veranstaltungsverträge“ und "Der Sponsoringvertrag".

RA Poser ist für alle rechtlichen Fragen rund um die Themen veranstaltungsbezogenes Vertragsrecht (Konzert-, Künstler-, Gastspielverträge), Gema, GVL, Künstlersozialabgabe, beschränkte Steuerpflicht (§ 50 a EStG), Umsatzsteuer (Steuerermäßigungen, Steuerbefreiungen, Reverse-Charge) sowie das Recht der Versammlungsstätten-Verordnungen, Veranstaltungssicherheit, Verkehrssicherungspflichten, Betreiberpflichten, Veranstaltungen & Versicherungsfragen sowie in seiner Eigenschaft als Datenschutzbeauftragter TÜV (R) für das Datenschutzrecht von Veranstaltern und Betreibern zuständig.

Von 2002 bis 2016 war Ulrich Poser Dozent für den Studiengang Kultur-management (Vorlesung "Recht der Veranstaltungsbranche") an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Neben Kommunen, Kulturämtern, Spielstätten, Betreibern, Betriebsgesellschaften, Hallenbetreibern, Veranstaltern, Produktionsgesellschaften, Theatern, in- und ausländischen Künstlern, internationalen Musikern, Schauspielern, Managern, Agenten, Tonträgerfirmen und Verlagen zählen – insbesondere im Bereich des Markenschutzes – mittelständische Unternehmen zur Klientel der Kanzlei.